

ERNÄHRUNGSBERATUNG

***Die Gesundheit unserer tierischen Familienmitglieder ist uns wichtig.
Aber was hat das mit Ernährung zu tun?***

Warum beraten lassen:

Viele Haustiere kommen gut mit dem klar, was sie täglich in Napf und Trog vorgesetzt bekommen. Das Angebot an Allein-, Zusatz- und Ergänzungsfutter ist schier unendlich und scheinbar auch angepasst an jeden einzelnen Bedarfstypen erhältlich. Wenn also mein Tier das Futter verträgt, warum sollte ich dann eine Ernährungsberatung in Betracht ziehen?

Niemand wird genötigt die Dienste einer Ernährungsberatung in Anspruch zu nehmen, aber hier kommen einige Themenpunkte, die vom Besitzer bedacht werden sollten:

1. Verantwortungsbewusstsein

- Reicht es den persönlichen Ansprüchen, sein Tier nur satt zu füttern oder möchte man auch bedarfsdeckend und ausgewogen ernähren??
- Kann man die Fütterung von industriellen Fertigfuttermitteln mit den meist enthaltenen anorganischen Zusatzstoffen tolerieren oder will man doch lieber natürliche und artgerechte Futtermittel verwenden?

2. Vorerkrankungen

Bei Tieren die an Organ-, Stoffwechsel- oder auch Bewegungsapparaterkrankungen leiden, beeinflusst die Ernährung die Erkrankung in direktem Maße. Eine individuelle Ernährungslösung mit den dafür passenden Nahrungsmitteln, wird den Zustand immer stabilisieren oder gar verbessern, während eine nicht angepasste Ernährung den Zustand fortschreitend negativ beeinträchtigen wird.

3. Gesunderhaltung

Laut Stand der heutigen Wissenschaft ist eindeutig belegt, dass der Darm in direkter Abhängigkeit zum Immunsystem steht. Ein gutes Darmmilieu schafft somit also die perfekte Basis für eine gute Gesundheit. So unterstützt eine gute Ernährung die Abwehrkräfte ihres Tieres.

4. Gewichtsprobleme

Ob nun bei der Bekämpfung von Über- oder Untergewicht – hier geraten die Besitzer ohne professionelle Unterstützung schnell an ihre Grenzen. Sowohl erhebliches Über- als auch Untergewicht belasten den Gesundheitszustand. Allerdings gilt hier, dass nur eine stetige und langsame Gewichtsveränderung auch langfristige Erfolge sichern kann. Der Profi



kann daher mittels Reduktions- oder Zunahmekurven eine graphische Darstellung der Gewichtskurve erstellen, um so für den Besitzer mess- und sichtbare Erfolgspunkte zu setzen, die ihn während der Gewichtsveränderungen leiten sollen.

5. Altersstufen

Jungtiere wie auch Senioren funktionieren in ihren Körperstoffwechselfvorgängen anders als die restlichen Altersgruppen. Daher setzt deren Ernährung große Achtsamkeit voraus, um dennoch alle Bedarfswerte abzudecken und so eine individuell optimale Ernährung zu gewährleisten.

6. Zucht

Ein tragendes oder gar laktierendes Tier benötigt ein Mehr an Energie, aber eben nicht in unverhältnismäßigem Übermaß. Gerade in diesem Bereich ist eine ausgewogene und bedarfsorientierte Ernährung enorm wichtig, da diese die Gesundheit der Jungtiere auf direktem Wege beeinflusst.

Tierarzt vs. Tierernährungsberater:

Ein Tierarzt muss sich während seines Studiums ein erhebliches Wissen aneignen. Neben den verschiedenen Erkrankungen, Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten, müssen zudem die tierartlichen Unterschiede sorgfältig studiert werden. Der Schwerpunkt liegt demnach ganz klar in der Versorgung von kranken Tieren. Aus diesem Grund wird die leider oftmals als unwichtig eingestufte Ernährungslehre zeitlich sehr knapp bemessen. Zeigt der Tierarzt im Anschluss keine Eigeninitiative sich in diesem Bereich weiterzubilden, reichen die Kenntnisse nur selten, um eine wirklich individuelle Ernährungsberatung zu leisten.

Im Vergleich beschränkt sich die Ausbildung eines Tierernährungsberaters einzig und alleine auf die Ernährung der Tierarten Pferd, Hund und Katze. Somit bedienen sie sich zwar eines erheblich kleineren Wissensfeldes, aber dafür liegt der Fokus hier in der reinen Ernährung und deren Anpassung an das jeweilige Individuum. Sie stellen mittels rechnerischer Überprüfung von Bedarfswerten sicher, dass ein Tier ausgewogen und bedarfsdeckend ernährt wird.

FÜTTERN KANN JEDERMANN,
ABER ERNÄHREN NUR DIE WENIGSTEN!